

Auferstehungskirche Katharinenkirche Gemeindebrief



Juni – Juli 2013

Abschied und Neuanfang

Abschied und Neuanfang, das sind Situationen, in die werden wir in unserem Leben immer wieder geworfen. Immer neu muss Abschied genommen werden von Menschen, von Lebenssituationen, von lieb gewordenen Gewohnheiten, doch immer wieder eröffnen diese Abschiede auch Chancen für einen Neuanfang, einen Neuanfang mit uns selbst, mit unserer Umgebung, mit Menschen, die wir zu kennen glauben, mit Situationen und Ereignissen, die wir meinen, im Griff zu haben!

In Kirchengemeinden gibt es auch immer wieder Abschiede und Neuanfänge, Abschiede von Personen, die jahrelang in einer Gemeinde mitgewirkt und durch ihre Arbeit die Gemeinde geprägt haben, Ehrenamtliche und Hauptamtliche, Abschiede von Gemeindestrukturen, die jahrelang Be-

stand hatten, dann aber verändert werden müssen, weil die Räume fehlen, das Personal oder natürlich auch das Geld. Veränderungen, die mit Abschieden zu tun haben, aber auch die Chancen für einen Neuanfang in sich tragen.

Gleich zwei Abschiede hat die Auferstehungsgemeinde in diesem Jahr zu verschmerzen, Pfarrer Ebertshäuser im Januar und im Juli folgt Pfarrerin Schmohl, doch die



Auferstehungsgemeinde und der ganze Stadtteil darf auch den Neubeginn eines Pfarrers feiern, dessen Bild auf dem Titel hier zu sehen ist zusammen mit seiner Frau!

Neuanfänge bergen Chancen, neue Möglichkeiten, Veränderungen und Veränderungen haben immer mit Leben zu tun! Was wäre ein Leben ohne Veränderungen! Wagen wir alleine und gemeinsam immer wieder Neuanfänge und schauen, was an Bereicherndem dabei zu erleben ist!

Pfarrerin Ursula Heller

Werte Gemeindeglieder!

Wir, die Pfarrfamilie Küster, sind die Neuen im Pfarrhaus und sagen Grüß Gott allen Leserinnen und Lesern.

Während ich das schreibe, sehe ich aus meinem Fenster, erblühende Sträucher. Der Aufbruch der Natur. Der nahe Bach rauscht. Vor uns liegt der Aufbruch zu neuen Ufern. Der Abschied ist genommen. Während Sie das lesen, sind wir schon bei Ihnen angekommen. Vermutlich kennen Sie uns aus Begrüßung, Zeitung und erster Begegnung schon besser als manchen Nachbarn.

Sie wissen, wir kommen aus Kirchheim unter Teck. Dort war ich über 17 Jahre Pfarrer an einer Kreuzkirche. Nun bin ich an einer Auferstehungskirche. Was kommt danach? Das Nächste ist der Ruhestand. Damit wissen Sie schon, ich bin nicht mehr der Jüngste mit 58 Jahren. Unsere Töchter Mira und Anja sind 33 und unsere jüngste ist 27 Jahre alt. Unsere dreijährige Enkelin Sara macht uns Freude. Zehn Schuljahre lief ich von der Bushaltestelle die Reutlinger Wilhelmstraße hinauf zum Gymnasium. Meine neunköpfige Familie wohnte in Dörnach. Einer meiner besten Freunde lebte im Falkenweg. Meine Frau Marianne arbeitete in Tübingen, wo ich studierte. 1981 Vikar in Wendlingen. Ab 1984 in Hohenlohe in Marktlustenaus. Das waren gute Jahre als Dorfpfarrer. Es gab noch echte Stille. In Kirchheim begann ich 1995. Eine neue ganz andere städtische Situation. Der Terminkalender spielte eine viel größere Rolle. Wichtig bleiben die persönlichen Beziehungen, die sich in 17 Jahren entwickelt haben.

Jetzt sind wir hier. In einer noch größeren Stadt. Was erwartet uns? Was wird erwartet? In der Natur sagen wir: Alles neu macht der Mai. Was macht der Pfarrer? Das Bewährte soll bleiben. Ich möchte gerne meine Erfahrungen einbringen und, wo sie hilfreich sind, einsetzen. Auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden freue ich mich.

Im Mittelpunkt meiner Arbeit soll die Seelsorge stehen. Eine diakonische Gemeinde ist mir wichtig. Im Sinne Jesu: „Was ihr einem von diesen meinen geringsten Mitmenschen getan habt, das habt ihr mir getan.“

Was nicht sein soll, Überforderung in der kirchlichen Mitarbeit. In der letzten Zeit ist mir öfters begegnet, was mit Burnout bezeichnet wird. Ich denke, das ist nicht im Sinne Jesu. Er ist unser guter Hirte. Er verhindert nicht unseren Durchzug durch dunkle Täler des Lebens, aber er will uns führen auf saftige grüne Auen. Ich hoffe, wir spüren das in unserer Gemeinde.

Lassen Sie uns gemeinsam Gottes Zuwendung leben.

Ihr Pfarrer Bernd Küster

Stufen – oder: Heaven help us

„Stufen“ ist der Titel eines der bekanntesten philosophischen Gedichte von Hermann Hesse, geschrieben am 4. Mai 1941 nach langer Krankheit. Ich habe es meinem Kollegen Albrecht Ebertshäuser zu seiner Verabschiedung ins Erinnerungsbuch geschrieben, Pfarrerin Ursula Heller hat in ihrer Andacht in der Ausgabe Februar-März 2013 die Schlusszeile daraus zitiert. Nun verabschiede auch ich mich mit einigen Zeilen aus diesem Gedicht von Ihnen:





„Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten / An keinem wie an einer Heimat hängen / Der Weltgeist will nicht fesseln uns und engen / Er will uns Stuf' um Stufe heben, weiten. / Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise / Und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen, / Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, / Mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“

8 Jahre war ich in der Auferstehungskirchengemeinde tätig. Meine Stelle wird zukünftig nicht mehr besetzt werden, da der vor Jahren beschlossene Plan zur Kürzung von Pfarrstellen (Pfarrplan 2011) nun umgesetzt werden wird. Neue Wege der Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus werden gefunden werden müssen. Das ist nicht leicht für eine Gemeinde.

Ich werde meinen beruflichen Weg als Krankenhauspfarrerin in Stuttgart fortsetzen. Meine Verabschiedung wird im Gottesdienst am **28. Juli** in der Auferstehungskirche stattfinden.

Ich danke Ihnen für alle gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen einen dankbaren Blick für das, was in der Vergangenheit an Gutem geschaffen werden konnte und für die in dieser Gemeinde vorhandenen Talente und Gaben. Sie wissen ja: (Ps 18, 30) „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ Herzlich grüßt Sie Ihre

Pfarrerin Corinna Schmohl

Von den Aufgaben des KGRs

„Nur mehrere Teile ergeben ein Gesamtbild“ (frei nach Aristoteles). Jeder Mensch ist einzigartig und wichtig, wie auch jedes Teilchen aus einem Bild oder Puzzle. Viele Teile ergeben mehr als nur ein Ganzes. So sehe ich es auch im Kirchengemeinderat (KGR). Jeder bringt seine Stärken ein und stärkt hiermit die Arbeit in der Gemeinde. Der eine ist begabt im technischen Bereich, der andere kann gut dichten und texten, die andere setzt sich in der Seniorenarbeit mit Herz und Seele ein, eine andere vertritt die Gemeinde in der Ökumene, der nächste kennt sich gut in der Politik aus, ein anderer bringt rechtliche Kenntnisse mit ein, die nächste bringt Erfahrung aus der Diakonie und nicht zu vergessen die Kinder- und Jugendarbeit. Und jede Meinung ist wichtig. Einmal im Monat trifft man sich zu gemeinsamen Sitzungen. Zweimal im Jahr besucht man die Sitzung der Gesamtkirchengemeinde Reutlingen und jeder ist in unterschiedlichen Ausschüssen vertreten: Ökumene, Kinder- und Jugendarbeit, Musik, Engerer Rat, Kindergartenarbeit, Gemeindebrief, Raumgestaltung.

Doch warum sollte man das fertige Bild oder Puzzle jetzt nach 6 Jahren auseinandernehmen? Wenn man immer nur das gleiche Bild oder Puzzle betrachtet, wird es eintönig und man neigt immer nur zu den vertrauten, gleichen Abläufen.

Gerade deshalb ist es wichtig, das Puzzle zu einem neuen Gesamtbild zu bekommen oder ein neues Gesamtbild zu gestalten. Mit neuen Ideen, neuen Anregungen, neuen Stärken und neuen Begabungen. Jeder einzelne ist wichtig und sollte diese

neue Herausforderung überdenken. Wir sind offen für jeden. Ich persönlich finde es schön, wenn sich ehemalige Konfirmandeneltern oder vielleicht sogar ehemalige Konfirmanden aufstellen lassen. Auch ich war ehemalige Konfirmandin in der Auferstehungskirche und stellte mich 8 Jahre später zur Wahl. Bei der Suche nach neuen KandidatInnen für den KGR höre ich häufig die Äußerung: „Das sollen andere machen!“ oder „Ich kann das nicht!“ Ich denke, jeder von uns hat eine Begabung und eine Chance für dieses Amt. Ich finde, diese Aufgabe ist eine Bereicherung für jeden. Wenn ich die letzten 6 Jahre zurückblicke, habe ich viel Neues hinzugelernt und kann einiges mit auf meinen Weg nehmen: Ich habe Kontakte zu jüngeren und älteren Mitgliedern geknüpft und eine vertrauensvolle Basis hergestellt, ich habe Konfirmanden auf ihrem Weg mitbegleitet, ich leite eine Eltern-Kind-Gruppe, ich bringe mich in unterschiedlichen Gottesdienstformen ein, bringe meine Meinung und Ideen offen in Sitzungen mit ein, ich versuche den Pfarrer bei seiner Arbeit zu unterstützen, ich vertrete die Gemeinde in Gruppen und Sitzungen, und ich habe ein offenes Ohr für Gemeindeglieder.

Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, dann besuchen Sie doch mal eine Sitzung oder fragen in den Pfarrämtern nach!



Anja
Röske
(KGRin in
der
Auferstehungs-
gemeinde)

Offener Frauenkreis

- ◆ Am Dienstag, **4. Juni** fahren wir nach Stuttgart zum Planetarium. Einladungen dazu wurden bereits verteilt.
- ◆ Als Abschluss vor der Sommerpause treffen wir uns am Dienstag, **2. Juli um 19.30 Uhr** zu einem „Geselligen Abend“ mit Bowle und Gebäck. Wer irgendetwas zur Unterhaltung beisteuern kann (kleinere Geschichten, Gedichte, Anekdoten, Sketche) bitte mitbringen. Auch wenn Sie diese nicht selbst vortragen möchten, es findet sich bestimmt jemand, der das übernehmen kann. Wir freuen uns auf viele Beiträge und regen Besuch.
- ◆ Im August sind Ferien und das Gemeindezentrum ist geschlossen. Wir beabsichtigen am **6. August** mit dem Bus nach Reicheneck zu fahren, um die dortige „Dorfkirche“ mit einer Führung zu besichtigen. Wer Interesse hat, kann sich beim Treffen am **2. Juli** anmelden und Näheres dazu erfahren.

Renate Blank

Open Air Musikfestival

Die Auferstehungsgemeinde lädt am Freitag, den **5. Juli um 19 Uhr** zu einem Open Air Musikfestival in



den Kirchgarten, Sonnenstr. 92, ein. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindesaal statt. Der Eintritt ist frei. Im Laufe des Abends kann mitgebrachtes Grillgut gegrillt werden, Salate sind willkommen für ein Salatbuffet, für Getränke ist gesorgt. Es werden die Bands STARYEND, THE LYRIUM BLUES BAND und SIBNAFUZZIG spielen.



Generationentreff im MGH

Immer wieder überlegen wir in den Kirchengemeinden und im Verein „Voller Brunnen e. V.“, was sind wohl die Bedürfnisse von Menschen, die in unserem Stadtteil wohnen. Um diesen Wünschen und Vorstellungen näher zu kommen, laden wir mit einem Generationentreffen ein, bei dem zunächst einfach die Möglichkeit besteht, sich kennenzulernen und einen ungezwungenen Abend zusammen zu verbringen. Vielleicht kommen wir dann ja gemeinsam auf Ideen, welche Möglichkeiten der Begegnung ansprechend wären. Ein erster Versuch ist der Generationentreff am **16. Juli ab 19.30 Uhr!** Wir laden ein zum gemeinsamen Grillen, der Jahreszeit entsprechend! Für Getränke und Grillgut ist gesorgt, ein Salat als Beilage kann mitgebracht werden, muss aber nicht!

Die Katharinenkirche hat eine Internetadresse! Endlich ist es möglich, alle Veranstaltungen, die in der Katharinenkirche stattfinden, auch „weltweit“ zu erfahren. Schauen Sie einfach mal rein bei:

www.katharinenkirche-reutlingen.de

Offener Nachmittag

Dienstag, 11. Juni 15 Uhr

Ein bewegter Nachmittag mit Kirchengemeinderätin Inge Rapaschinski-Schulze!

Dienstag, 9. Juli, 15 Uhr

Ein sommerlicher Nachmittag mit Pfrin Heller! Trauen Sie sich, an den genannten Terminen im MGH, Mitternachtstr. 211 vorbeizukommen!

Gemeindebücherei

Jeden **Mittwoch** von **14.30 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus**, Mitternachtstr. 211 hat die Bücherei ihre Pforten geöffnet! Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos! Vergessen Sie nicht, Ihren Vorrat an Kaffee, Tee, Gewürzen und sonstigen Kleinigkeiten im Weltladenkiosk beim **Stadtteilcafé** aufzufüllen und dann auch noch eine Tasse Kaffee im Stadtteilcafé zu trinken!

Folkloretänze

Einmal im Monat ist im **Mehrgenerationenhaus**, Mitternachtstr. 211 Gelegenheit, sich im fröhlichen Miteinander zu bewegen. Es wird im Kreis getanzt, dem Symbol für die Ganzheit und Verbundenheit mit dem Anderen: Zu Melodien aus aller Welt, zu meditativer Musik und zu alter, klassischer Musik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schauen Sie vorbei an den Samstagen, **8. und 22. Juni und 6. und 20. Juli von 15 bis 18 Uhr.**

Kontakt: Erika Erdmann ☎ 2 25 92



Konfirmandenanmeldung

☞ Die Anmeldung der neuen KonfirmandInnen der **Katharinenkirche** ist am Dienstag, **2. Juli** um 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Mitternachtstr. 211. Zu diesem Anmeldeabend sind die Eltern zusammen mit den KonfirmandInnen eingeladen. Das Konfi-Wochenende findet voraussichtlich von 13. bis 15. September statt und die Konfirmation ist am 18. Mai 2014.



Auferstehungsgemeinde

Pfarramt I, Pfarrer Bernd Küster, Sonnenstr. 90/1, ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35
E-mail: ev.auferstehungsgemeinde1@kirche-reutlingen.de

Pfarramt II Pfrin. Corinna Schmohl, Joh.-Eisenlohr-Str. 120, ☎ 31 18 86,
Fax 93 96 45 Email: ev.auferstehungsgemeinde2@kirche-reutlingen.de

Gemeindebüro S. Noetzel-Diwiki Mo bis Mi 9 bis 11.30 und Do 15.30 bis 18 Uhr
☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: ev.auferstehungsgemeinde1-buero@kirche-reutlingen.de

Mesnerin/Hausmeisterin Regina Nawratil ☎ 6 35 18 Mobil: 0160/91 73 81 87

Laienvorsitzender des KGR Reinhold Kempt ☎ 34 65 89

E-mail: reinhold.kempt@web.de

Sozialpädagogin Gudrun Lenz, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12
Mo 10.30 bis 13 Uhr, Di 14.30 bis 17 Uhr E-mail: gudrun.lenz@esjw.de

Organist Martin Otter ☎ 4 37 78

Ev. Kindergarten, Sonnenstr. 90, Ltg: Kerstin Schmale ☎ 37 02 10

Homepage: <http://www.auferstehungskirche-reutlingen.de>



Katharinengemeinde

Erste Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Rosemarie Schlüntz, Klopstockstr. 91,
☎ 69 51 613

Pfarramt Pfarrerin Ursula Heller,
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37, E-mail:
Pfarramt.Reutlingen.Katharinenkirche@elkw.de

Pfarramt/Sekretariat Cornelia Fritz,
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37,
Fax: 33 93 27, E-mail: ev.katharinengemeinde-buero@kirche-reutlingen.de
Mi 9 bis 12 Uhr und **Neu: Do 15 bis 18 Uhr!**

Diakonin Judith Hartmann,
Steinachstr. 4 ☎ Büro: 5 12 65

Kinder, Jugend, Familie: 1. Vors.
Dagmar Martin, Memelstr. 37
☎ 31 16 58

Organist Werner Walz ☎ (0 70 71) 6 74 05

Mesnerin Katharinenkirche
Cornelia Fritz ☎ 32 05 91

Mesnerin MGH - nicht besetzt

Evang. Kindergärten

Kindergarten am Ententeich, Mittnachtstr. 57

Ute Baum (Leiterin), ☎ 31 18 33

Wiesgärtle, Wiesstraße 30

Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

www.katharinenkirche-reutlingen.de

Impressum

Herausgeber: Evangelische Auferstehungs- und Katharinenkirchengemeinde

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie
Kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte

Auflage: 3400

Redaktionsschluss für die Aug./Sept.-Ausgabe: 28. Juni

Spendenkonten: KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 48 48 (Neue Kontonummer!!)
Stichwort: Auferstehungskirche, Katharinenkirche oder Gemeindegemeinschaft der Katharinengemeinde
im Mehrgenerationenhaus. *V. i. S. d. P.:* Reinhold Kempt und Ursula Heller



Freud und Leid

Auferstehungskirche



Bestattungen

Gertrude Beckmann	Zaisentalstr. 91	86 Jahre
Gisela Mayer	Schweidnitzer Str. 85	80 Jahre
Horst Deutschmann	Ludwig Thoma Str. 17	82 Jahre
Lene Malin Häfner	Ludwig Thoma Str. 1	6 Jahre

Goldene Hochzeiten

Heini und Monika Schaal geb. Rentschler
Peter und Ingrid Baumann geb. Holz



Katharinenkirche

Bestattungen

Rosemarie Denzel	Carl-Diem-Str. 100	76 Jahre
Elisabetha Klaus geb. Schumacher	Wolframstr. 10/2	90 Jahre
Herta Dittmann geb. Lieschke	Carl-Diem-Str. 100	88 Jahre
Lydia Freundt geb. Gatzen	Carl-Diem-Str. 100	86 Jahre
Emmi Rubner geb. Jahnke	Carl-Diem-Str. 100	82 Jahre

kreAKTiv



Am Sonntag, **9. Juni**, werden wir uns unserer Taufe erinnern und einen **Tauferin-nerungsgottesdienst** mit den Kindern feiern.

kreAKTiv unterwegs – am 14. Juli möchten wir uns auf den Weg machen und an einem schönen Ort in der Natur einen Gottesdienst feiern mit anschließendem Mittagessen.

Wer gerne im Team mitarbeiten und seine Gaben miteinbringen möchte, ist zu den Vorbereitungstreffen (29. 5. und 3. 7. um 20 Uhr) ins Gemeindehaus, Meditationsraum, eingeladen. Wir freuen uns auf jede/r neue/n Mitarbeiter/in!
Neu: **Eine-Welt-Verkauf** nach den kreAKTiv-Gottesdiensten



Ev. Stadtjugendwerk
Reutlingen

Alle Angebote sind
aktuell im Internet
zu finden
www.esjw.de

Auf den folgenden Seiten finden Sie Angebote für Kinder – Jugend – Familie in den beiden Gemeinden der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche. Der Arbeitsbereich wird in jeder Gemeinde gestaltet und geleitet von einem **KiJuFA (Kinder-, Jugend- und Familienausschuss)**.

Auferstehungskirche:

Vorsitzende: Daniel Fehrle und Anja Röske. Fachliche Begleitung: Gudrun Lenz (Sozialpädagogin).

Nächster Termin: Montag, 11. Juni - Jugendhäusle AK!

Katharinenkirche:

Vorsitzende: Dagmar Martin. Fachliche Begleitung: Judith Hartmann (Gemeindediakonin).

Am Samstag, 6. Juli findet ab **13.30 Uhr** am Ententeich das **Stadtteilstfest** statt. Ein buntes Programm wird geboten. Für Verpflegung ist bestens gesorgt. Die Kirchengemeinden sowie der Verein „Voller Brunnen e.V.“ werden mit einem Stand auf dem Stadtteilstfest vertreten sein.

Gruppen beider Gemeinden

Orte: >AK = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90
>MGH = Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen, Mittnachtstr. 211

Mädchenjungschar für 7 bis 10-jährige Mädchen, Freitag 14.30 bis 15.45 Uhr; Leitung: Gudrun Lenz >AK

Eltern-Kind-Gruppen Kontakt: Katrin Fehrle, ☎ 20 41 31
◆ für Kinder ab 18 Monaten und kleinere Geschwisterkinder, Montag 15.45 Uhr. Leitung: Ariane Six ☎ 20 97 47 ◆ für Kinder ab 6 Monaten Dienstag 15.30 Uhr Leitung Anja Röske ☎ 56 67 30 (AnjaLang@gmx.de), Jacqueline Kertscher (j.ditte@web.de)
>AK im Kirchsaal

Sportjungschar(CVJM) für 8 bis 11-jährige, Di 18 Uhr, Römerschanzturnhalle. Ltg: Kai Uwe Lange, Cedrick Faustenhammer.

Zwergenjungschar für 4 bis 7-jährige, Fr 15 bis 17 Uhr; Leitung: Katrin Fehrle, Thea Elwert, Nora Bürkle, Bettina Weiblen >AK im Kirchsaal

Offener Treff für jedermann/frau und speziell für Familien mit kleineren Kindern, Fr. 15 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team >AK

Offener Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahren, immer am letzten Freitag des Monats von 18 bis 20 Uhr, Termine: **28. Juni und 19. Juli.** Leitung: Diakonin Judith Hartmann ☎ 5 12 65 >MGH

Offener Tischtennis-Treff im MGH für Kinder von 7 bis 12 Jahren, jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr! (s. unten!)
Leitung: Alexander Waidele und Fabian Mattes >MGH

Offene Ferienbetreuung für Kinder von 4 bis 12 Jahren findet an folgenden Terminen statt: In den Sommerferien von **5. bis 9. August** und von **2. bis 6. September.** Ansprechpartnerinnen sind: Diakonin Judith Hartmann ☎ 5 12 65, Annette Singer, Koordinatorin MGH ☎ 5 14 97 80 >MGH

Wir suchen Dich!

Hast du Lust, ein bisschen von deiner Zeit an Kinder zu verschenken? Die sich freuen, mit dir zu spielen, zu reden, zu toben, vielleicht auch von dir etwas zu lernen? Es wäre schön, wenn du dich zum Beispiel in der Ferienbetreuung, beim Kinderbrunch, bei der Jungschar oder wozu du Lust hast, engagieren könntest. Die Freude der Kinder ist dir sicher! Melde dich doch bei Judith Hartmann ☎ 5 12 65 oder Gudrun Lenz ☎ 32 05 12



Kinderbrunch



Zuerst machen wir gemeinsam Frühstück und genießen das ausführlich.

Dann ist noch viel Zeit, um zusammen zu spielen, Geschichten zu hören, zu basteln und was uns sonst noch einfällt.

Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 1. Klasse am **Samstag 6. Juli von 10 bis 13 Uhr** ins Mehrgenerationenhaus (MGH), Mitternachtstr. 211.

Anmeldungen liegen im MGH aus oder bei Judith Hartmann anfordern ☎ 5 12 65

Offene Ferienbetreuung im MGH



Die Eltern müssen in den Ferien arbeiten und möchten ihre Kinder gut betreut wissen. Da können wir helfen! Und zwar im MGH mit einer offenen Ferienbetreuung! Die nächsten Ferienzeiten, in denen Betreuung ange-

boten wird, sind: **5. bis 9. August und 2. bis 6. September jeweils von 8.30 bis 14 Uhr!**

Zeit für Spielen, Ausflüge, Tischkicken, Toben und auch mal zum Ausruhen werden ihre Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren hier haben und ein einfaches, selbstgekochtes Mittagessen gibt es auch.

Die Kosten belaufen sich auf 35 Euro für die ganze Woche. Es kann aber auch flexibel für 7,50 Euro pro Tag die Ferienbetreuung in Anspruch genommen werden. Infos dazu bei der Vereinsinfostelle: Annette Singer ☎ 5 14 97 80 oder bei Judith Hartmann ☎ 5 12 65.

Kinderferienwoche: 29. 7. bis 4. 8.

Sie bietet Kindern im Alter von 7 bis 12 Jahren täglich von 10 bis 17 Uhr ein tolles Ferienprogramm mit Theater, Workshops, Musik, Geschichten, Ausflug und einen Gottesdienst für Jung und Alt zum Abschluss. Die Kosten betragen ca. 60 Euro.

Anmeldungen ab sofort bis spätestens 13. Juli bei Gudrun Lenz ☎ 32 05 12 oder im Pfarramt der Auferstehungsgemeinde ☎ 32 93 30. Wer eine ganz besondere Woche mit Kindern erleben und gestalten möchte, ist als MitarbeiterIn herzlich willkommen!



Info-Ecke

☑ Am **7. 7.** ist wieder Jugendgottesdienst **S/um\S** im Matthäus-Alber-Haus! Unter dem Motto „to go“, das bedeutet, wir sind unterwegs, zum Thema „vom Suchen und Finden“.



Gottesdienste Veranstaltungen



Auferstehungskirche

Termine AK

Gottesdienste um 10 Uhr, Sonnenstraße 92

Auferstehungsgemeindehaus, Sonnenstraße 92

Juni

- 2. 6. Gottesdienst (Küster)
- 9. 6. **kreAktiv**-Gottesdienst mit
Tauerinnerung (Küster/Team)
- 16. 6. Gottesd. mit Abendmahl (Schmohl)
- 23. 6. Gottesdienst mit Vorstellung der
neuen KonfirmandInnen (Küster)
- 30. 6. Gottesdienst (Küster)

Gebetszeit - Oasentag

Weitere Gebetstage sollen am **8. Juni und 20. Juli jeweils von 8 bis 13 Uhr** im Gemeindesaal der AK stattfinden. Der Tag wird mit einem kleinen Impuls beginnen. Eingeladen sind alle, die der Kraft des gemeinsamen Gebetes vertrauen oder diese neu erfahren wollen. Mitbeter können gerne auch stundenweise teilnehmen. Wir bitten jeweils zur vollen Stunde den Raum zu betreten bzw. zu verlassen.

Juli

- 7. 7. Gottesdienst (Zirngibl)
- 14. 7. **kreAktiv**-unterwegs
- 21. 7. Gottesdienst mit
Abendmahl (Küster)
- 28. 7. **Gottesdienst zur Verabschiedung
von Pfrin. Corinna Schmohl! (CS)**



Mitarbeiter-Ausflug

Termin zum Vormerken: **22. Juni**
Genauerer wird in der Einladung, die
Ihnen zugeht, noch bekanntgegeben!

Juni

- 4. 6. Offener Frauenkreis: Ausflug ins
Planetarium Stuttgart
- 6. 6. 14.30 Uhr Gold. Herbst: Testamente
und Vollmachten mit RA Hammann
- 8. 6. 8 bis 13 Uhr: Gebetskreis
- 9. 6. 19 Uhr Tanzkreis
- 10. 6. 20 Uhr Öku. Frauen.: Ayurvedische
Massage mit Frau Thron-Hilt
- 11. 6. 20 Uhr KijuFa-Sitzung
- 12. 6. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 20. 6. 14.30 Uhr Goldener Herbst:
Zauberhafter Spaß
- 22. 6. Mitarbeiterausflug
- 23. 6. 19 Uhr Tanzkreis
- 28. 6. 20 Uhr Mitarbeiter-„Stammtisch“
- 29. 6. 18 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Juli

- 2. 7. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis
Geselliger Abend
- 3. 7. 20 Uhr Vorbereitung kreAktiv
- 4. 7. Goldener Herbst: **13 Uhr** Abfahrt
zum Ausflug nach Münsingen!
- 5. 7. 19 Uhr Musikfestival
- 7. 7. 19 Uhr Tanzkreis
- 10. 7. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 12. 7. 19 Uhr Open Air Kino mit Grillen
- 15. 7. 19 Uhr Öku.Frauen: Grillen auf
Kromers Gütle (TP: 18.30 Uhr PP)
- 16. 7. 14.30 Uhr Gold. Herbst: Frauen-
arbeit im GAW mit Frau Mohr
- 19. 7. 20 Uhr Mitarbeiter-„Stammtisch“
- 20. 7. 8 bis 13 Uhr: Gebetskreis
- 21. 7. 19 Uhr Tanzkreis: Sommerfest
- 15. 7. 14.30 Uhr Goldener Herbst:
Grillen im Pfarrgarten

Mehrgenerationenhaus um 9.45 Uhr,

Mittnachtstraße 211

- 9. 6. NN
- 16. 6. NN
- 23. 6. **10 Uhr** Gottesdienst im
Andachtsraum des Altenheims
Voller Brunnen!
- 30. 6. Pfarrerin Heller
- 7. 7. **10 Uhr** Gottesdienst im
Andachtsraum des Altenheims
Voller Brunnen! Pfarrerin Heller
- 14. 7. Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit
Abendmahl
- 21. 7. **11 Uhr – Kirche mit Kindern**
Pfarrerin Heller mit Team und
KonfirmandInnen (s. unten!)

Kirche mit Kindern



Am **21. Juli** heißt es wieder: Auf zur „Kirche mit Kindern“! Da tragen wir allerdings der Grillsaison Rechnung und laden ein zum Gottesdienst für alle Generationen um **11 Uhr** mit anschließendem fröhlichem Ausklang beim gemeinsamen Grillen vor dem MGH. Bei schlechtem Wetter wird draußen gegrillt und drinnen gegessen! Auch eine Möglichkeit, einen Sonntagmorgen nicht alleine in der Familie, sondern in Gemeinschaft zu verbringen. **Eine Gemeinschaft, zu der alle Generationen eingeladen sind!**

Am **28. Juli** findet der schon traditionelle **Gottesdienst der Nordraumgemeinden** Auferstehungs-, Jubilata- und Katharinengemeinde um **10 Uhr in der Auferstehungskirche** statt! Zum letzten Mal gestaltet Pfarrerin Corinna Schmohl diesen Gottesdienst in AK. Beim anschließenden Ständerling bleibt Zeit, sich von ihr zu verabschieden.

Katharinenkirche um 11.15 Uhr,

Rommelsbacher Straße 2, Friedhof Unter den Linden

- 2. 6. Pfarrerin Heller
- 9. 6. NN
- 16. 6. NN
- 23. 6. NN
- 30. 6. Pfrin Heller
- 7. 7. Pfrin Heller
- 14. 7. Pfarrerin Heller
– Gottesdienst
mit Abendmahl



Führung in der Katharinenkirche

Ein Besuch in der Katharinenkirche lohnt sich immer! Egal ob beim sonntäglichen Gottesdienst oder in Konzerten / Veranstaltungen, entdecken kann man immer wieder Neues in dieser von Heinrich Dolmetsch erbauten Kirche.

So besteht am **15. Juli um 10 Uhr** die Möglichkeit eine Führung in und um die Kirche mitzuerleben. Peter Bay, auch bekannt von den Stadtführungen durch Reutlingen, wird an diesem Vormittag den Besucherinnen und Besuchern Eindrücke, Wissenswertes und wohl auch Neues über die im Jahr 1980 fertiggebaute Katharinenkirche vermitteln. Die Führung ist auch als Ausflug im Programm im Treffpunkt für Ältere der BruderhausDiakonie nachzulesen.

Musik in der Katharinenkirche

Kaum sind die Melodien des Barockorchesters Reutlingen in der Katharinenkirche verklungen, erfüllen russische Gesänge den schönen Raum der Kirche.

Keine Unbekannten sind die Sängerinnen und Sänger der „russischen Seele“, die am Freitag, den **3. Mai um 20 Uhr** in der Katharinenkirche zu Gast sind und in geistlichen und weltlichen Gesängen Land und Kultur Russlands zum Klingen bringen.

Am 12. Mai wird es Irisch in der Kirche. Die Band **„Malin Head“**, deren Leader Alan Cunningham vielen als Mitarbeiter des Friedhofes „Unter den Linden“ bekannt ist, gibt im Rahmen der Friedhofstage am **12. Mai um 17 Uhr** ein Konzert in der Katharinenkirche.



Ein weiterer lebendiger und mitreißender Konzertabend erwartet die Besucherinnen und Besucher am **5. Juli um 20 Uhr** in der Katharinenkirche mit der Gruppe „Schlosser Hans“. Dieses Quintett spielt in der Besetzung: Hans Hebarth – Akkordeon, Christof Hummel – Violine, Matthias Kircher – Kontrabass und Geschichten, Steffen Klee – Gitarre und Ursula Heller – Gesang und Querflöte.

Eine große Bandbreite an traditionellen jiddischen Liedern, mal lebensfroh heiter, mal nachdenklich oder auch melancholisch traurig vorgetragen, wechseln sich ständig ab.

Und am **25. Juli um 20 Uhr** erklingt bei der schon traditionellen **Sommerserenade** Heiteres und Weiteres, um den ersten Ferientag einzuleiten. Veit Erdmann – Klavier, Thomas Lambeck – Cello, Cornelia Fritz – Blockflöte und Ursula Heller – Gesang, gestalten diese musikalische Stunde!

Bei allen Konzerten wird eine Erfrischung während der Konzert-Pause oder danach angeboten. Auch ist der Eintritt zu allen Konzerten frei, jedoch freuen sich sowohl die MusikerInnen als auch die Kirche über eine angemessene Spende!

Neu: Alle Termine und Informationen sind im Internet zu finden unter:

www.katharinenkirche-reutlingen.de

Open Air Kino

Am Freitag, **12. Juli** findet das diesjährige Open Air Kino als **Begegnungsabend für den ganzen Stadtteil** im



Kirchgarten der Auferstehungskirche statt. Ab **19 Uhr** kann bei gemütlichem Beisammensein Mitgebrachtes gegrillt werden. Salate sind willkommen für ein Salatbuffet, für Getränke ist gesorgt. Es stehen drei Filme zur Auswahl: „Ziemlich beste Freunde“, „Die Kirche bleibt im Dorf“ und „Der Pferdeflüsterer“. Nach Eintritt der Dunkelheit wird der von den Anwesenden meist favorisierte Film gezeigt. Der Eintritt ist frei. Bei Regen wird unter den Arkaden gegrillt und der Film wird im Gemeindesaal gezeigt.